

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

26. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 28. September 1972

Nummer 46

Glied.-Nr.	Datum	Inhalt	Seite
2005	15. 9. 1972	Vierzehnte Bekanntmachung über Veränderungen der Bezirke der Landesmittelbehörden und der unteren Landesbehörden	268
236	12. 9. 1972	Verordnung über die Bestimmung der Bezirke der Finanzbauämter und der Staatshochbauämter im Neugliederungsraum Aachen	271
20303 2120	12. 9. 1972	Anordnung über die Festsetzung von Amtsbezeichnungen für die Beamten der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf	271

2005

**Vierzehnte Bekanntmachung
über Veränderungen
der Bezirke der Landesmittelbehörden
und der unteren Landesbehörden**

Vom 15. September 1972

Zu der Bekanntmachung der Bezirke der Landesmittelbehörden und der unteren Landesbehörden vom 8. Januar 1963 (GV. NW. S. 10), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 15. März 1972 (GV. NW. S. 69), gebe ich gemäß § 10 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV. NW. S. 421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. April 1970 (GV. NW. S. 251), nachfolgende Veränderungen der Bezirke der Landesmittelbehörden und der unteren Landesbehörden bekannt:

In Abschnitt „II Bezeichnung, Sitz und Bezirk der Landesmittelbehörden“ erhält die Nummer 2.01 folgende Fassung:

2.01 Amt für Agrarordnung	Kreisfreie Stadt	Aachen
— Aachen —	Kreis	Aachen
	Kreis	Düren ohne die Städte Jülich und Linnich sowie ohne die Gemeinden Aldenhoven, Inden, Niederzier und Tietz
	Kreis	Heinsberg ohne die Städte Erkelenz und Hückelhoven sowie ohne die Gemeinden Niederkrüchten und Wegberg

Die Nummer 2.08 erhält folgende Fassung:

2.08 Amt für Agrarordnung	Kreis	Euskirchen ohne die Stadt Bad Münstereifel
— Euskirchen —		

Die Nummer 2.11 erhält folgende Fassung:

2.11 Amt für Agrarordnung	Kreisfreie Städte	Krefeld, Mönchengladbach, Rheydt
— Mönchengladbach —	Kreise	Geldern und Kempen-Krefeld, aus dem Kreis Düren die Städte Jülich und Linnich sowie die Gemeinden Aldenhoven, Inden, Niederzier und Tietz, aus dem Kreis Heinsberg die Städte Erkelenz und Hückelhoven sowie die Gemeinden Niederkrüchten und Wegberg

Die Nummer 3.01 erhält folgende Fassung:

3.01 Bergamt Aachen	Vom Regierungsbezirk Köln die kreisfreien Städte Aachen und Bonn sowie der Kreis Heinsberg; der Kreis Aachen mit Ausnahme des nördlich der Südbegrenzung der Bundesautobahn Aachen—Köln gelegenen Teils der Stadt Eschweiler; aus dem Kreis Düren die Städte Linnich und Nideggen sowie die Gemeinden Aldenhoven, Langerwehe, Hürtgenwald und Kreuzau; der Kreis Euskirchen mit Ausnahme der Städte Erftstadt und Zülpich und der Gemeinde Weilerswist; aus dem Rhein-Sieg-Kreis die Städte Meckenheim und Rheinbach sowie die Gemeinden Alfter, Bornheim, Swisttal und Wachtberg	
----------------------------	---	--

Die Nummer 3.09 erhält folgende Fassung:

3.09 Bergamt Köln	Vom Regierungsbezirk Düsseldorf die kreisfreien Städte Mönchengladbach, Neuss und Rheydt sowie der Kreis Grevenbroich; vom Regierungsbezirk Köln die kreisfreie Stadt Köln; die Kreise Bergheim und Köln; aus dem Kreis Aachen der nördlich der Südbegrenzung der Bundesautobahn Aachen—Köln gelegene Teil der Stadt Eschweiler; der Kreis Düren mit Ausnahme der Städte Linnich und Nideggen sowie der Gemeinden Aldenhoven, Langerwehe, Hürtgenwald und Kreuzau; aus dem Kreis Euskirchen die Städte Erftstadt und Zülpich sowie die Gemeinde Weilerswist	
--------------------------	---	--

Die Nummer 4.01 erhält folgende Fassung:

4.01 Eichamt Aachen	Kreisfreie Stadt	Aachen
	Kreise	Aachen, Düren, Heinsberg

Die Nummer 5.201 erhält folgende Fassung:

5.201 Finanzamt Aachen-Stadt	Kreisfreie Stadt	Aachen mit Ausnahme der in Nr. 5.202 genannten Stadtteile
-------------------------------------	-------------------------	---

Die Nummer 5.202 erhält folgende Fassung:

5.202 Finanzamt Aachen-Rothe Erde
— Aachen —

Von der kreisfreien Stadt Aachen die Stadtteile Aachen-Brand, Aachen-Eilendorf, Aachen-Haaren, Aachen-Kornelimünster, Aachen-Laurensberg, Aachen-Richterich und Aachen-Walheim; Kreis Aachen

Die Nummer 5.207 erhält folgende Fassung:

5.207 Finanzamt Düren

Vom Kreis Düren die Gemeinden Düren, Hürtgenwald, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Nideggen, Niederzier, Nörvenich und Vettweiß

Die Nummer 5.208 erhält folgende Fassung:

5.208 Finanzamt Erkelenz

Vom Kreis Heinsberg die Gemeinden Erkelenz, Hüchelhoven, Niederkrüchten und Wegberg

Die Nummer 5.209 erhält folgende Fassung:

5.209 Finanzamt Euskirchen

Vom Kreis Euskirchen die Gemeinden Bad Münstereifel, Erftstadt, Euskirchen, Weilerswist und Zülpich

Die Nummer 5.210 erhält folgende Fassung:

5.210 Finanzamt Geilenkirchen

Vom Kreis Heinsberg die Gemeinden Gangelt, Geilenkirchen, Heinsberg, Selfkant, Ubach-Palenberg, Waldfeucht und Wassenberg

Die Nummer 5.211 entfällt.

Die Nummer 5.212 wird die Nummer 5.211.

Die Nummer 5.213 wird die Nummer 5.212 mit folgender Fassung:

5.212 Finanzamt Jülich

Vom Kreis Düren die Gemeinden Aldenhoven, Inden, Jülich, Linnich und Titz

Die Nummern 5.214 bis 5.219 werden die Nummern 5.213 bis 5.218.

Die neue Nummer 5.219 erhält folgende Fassung:

5.219 Finanzamt Schleiden

Vom Kreis Euskirchen die Gemeinden Blankenheim, Dahlem, Hellenthal, Kall, Mechernich, Nettersheim und Schleiden

Die Nummer 9.101 erhält folgende Fassung:

9.101 Der Geschäftsführer der Kreisstelle Aachen		Aachen
der Landwirtschaftskammer Rheinland als		
Landesbeauftragter im Kreise Kreisfreie Stadt		
Kreis Aachen	Aachen	

Die Nummer 9.104 erhält folgende Fassung:

9.104 Der Geschäftsführer der Kreisstelle Düren		Düren
der Landwirtschaftskammer Rheinland als		
Landesbeauftragter im Kreise Kreis		

Die Nummer 9.106 entfällt.

Die Nummer 9.107 wird die Nummer 9.106 mit folgender Fassung:

9.106 Der Geschäftsführer der Kreisstelle Euskirchen		Euskirchen
der Landwirtschaftskammer Rheinland		
als Landesbeauftragter im Kreise		
Kreis		

Die Nummer 9.108 wird die Nummer 9.107 mit folgender Fassung:

9.107 Der Geschäftsführer der Kreisstelle Heinsberg		Heinsberg
der Landwirtschaftskammer Rheinland		
als Landesbeauftragter im Kreise		
Kreis		

Die Nummern 9.109 und 9.110 werden die Nummern 9.108 und 9.109.

Die Nummer 9.111 entfällt.

Die Nummer 9.112 wird die Nummer 9.110.

Die Nummern 9.113, 9.114 und 9.115 werden die Nummern 9.111, 9.112, 9.113.

Die Nummer 9.116 entfällt.

Die Nummern 9.117 bis 9.121 werden die Nummern 9.114 bis 9.118.

Die Nummer 9.122 entfällt.

Die Nummer 10.104 entfällt.

Die Nummer 10.105 wird die Nummer 10.104 mit folgender Fassung:

Die Nummern 10.106 bis 10.108 werden die Nummern 10.105 bis 10.107.

Die Nummer 13.11 erhält folgende Fassung:

13.11 Wasserwirtschaftsamt Aachen

Kreisfreie Stadt	Aachen
Kreise	Aachen, Düren, Heinsberg, aus dem Kreis Euskirchen die Stadt Schleiden sowie die Gemeinden Blankenheim, Dahlen, Hellenthal, Kall, Mechernich und Nettersheim

Die Nummer 13.71 erhält folgende Fassung:

13.71 Wasserwirtschaftsamt Bonn

Kreisfreie Städte	Bonn, Köln
Kreise	Bergheim (Erft), Köln, Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Rhein-Sieg-Kreis, aus dem Kreis Euskirchen die Städte Erftstadt, Euskirchen, Bad Münstereifel und Zülpich sowie die Gemeinde Weilerswist. Ausgenommen sind die im Regierungsbezirk Köln gelegenen Talsperren im Einzugsgebiet der Wupper.

Düsseldorf, den 15. September 1972

Die Landesregierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Heinz Kühn

(L.S.)

— GV. NW. 1972 S. 268.

2005
236

Verordnung
über die Bestimmung der Bezirke der
Finanzbauämter und der Staatshochbauämter
im Neugliederungsraum Aachen

Vom 12. September 1972

Auf Grund des § 9 Abs. 3 in Verbindung mit § 7 Abs. 4 Satz 1 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV. NW. S. 421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. April 1970 (GV. NW. S. 251), wird verordnet:

§ 1
Finanzbauämter

(1) Der Bezirk des Finanzbauamts Aachen umfaßt das Gebiet der kreisfreien Stadt Aachen, des Kreises Aachen und der Gemeinden Blankenheim, Dahlem, Hellenthal, Kall, Nettersheim und Schleiden des Kreises Euskirchen.

(2) Der Bezirk des Finanzbauamts Düren umfaßt das Gebiet der Gemeinden Düren, Heimbach, Hürtgenwald, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Nideggen, Niederzier, Nörvenich und Vettweiß des Kreises Düren, der Gemeinden Bad Münstereifel, Erftstadt, Euskirchen, Mecherich, Weilerswist und Zülpich des Kreises Euskirchen und des Amtes Kerpen (Kreis Bergheim).

(3) Der Bezirk des Finanzbauamts Erkelenz umfaßt das Gebiet des Kreises Heinsberg und der Gemeinden Aldenhoven, Inden, Jülich, Linnich und Titz des Kreises Düren.

§ 2
Staatshochbauämter

(1) Der Bezirk des Staatshochbauamts Aachen umfaßt das Gebiet der kreisfreien Stadt Aachen und der Kreise Aachen, Düren und Heinsberg.

(2) Der Bezirk des Staatshochbauamts Bonn umfaßt das Gebiet der kreisfreien Stadt Bonn, des Kreises Euskirchen und des Rhein-Sieg-Kreises.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1972 in Kraft.

Düsseldorf, den 12. September 1972

Die Landesregierung
 des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident
 (L.S.) Heinz Kühn

Der Finanzminister
 Wertz

— GV. NW. 1972 S. 271.

20303
2120

Anordnung
über die Festsetzung von Amtsbezeichnungen für
die Beamten der Akademie für öffentliches
Gesundheitswesen in Düsseldorf

Vom 12. September 1972

Auf Grund des § 92 Absatz 1 des Beamten gesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1970 (GV. NW. S. 344), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Juli 1972 (GV. NW. S. 192), werden für die Beamten der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf folgende Amtsbezeichnungen festgesetzt:

1. Amtsbezeichnungen für die ärztlichen Beamten:

Leitender Medizinaldirektor
 Medizinaldirektor
 Obermedizinalrat
 Medizinalrat

2. Amtsbezeichnungen für die Verwaltungsbeamten:

Oberverwaltungsrat
 Verwaltungsrat
 Verwaltungsoberamtsrat
 Verwaltungsoberamtmann
 Verwaltungsamtmann
 Verwaltungsoberinspektor
 Verwaltungsinspektor
 Verwaltungsamtsinspektor
 Verwaltungshauptsekretär
 Verwaltungsobersekretär
 Verwaltungssekretär
 Verwaltungsassistent

Die in Abschnitt 1. und 2. aufgeführten Amtsbezeichnungen sind mit dem Zusatz „bei der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf“ zu führen.

Düsseldorf, den 12. September 1972

Die Landesregierung
 des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident
 (L.S.) Heinz Kühn

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
 Figen

— GV. NW. 1972 S. 271.

Einzelpreis dieser Nummer 0,90 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Westdeutschen Landesbank Girozentrale, Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf;
Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post.
Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig
bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 12,40 DM, Ausgabe B 13,50 DM.
Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.